



Kurzbewertung

Objekt:	Gesamtinstandsetzung Trakt West
Ort:	Zürich
Art des Planerwahlverfahrens:	Planerwahlverfahren
Verfahren:	selektiv
Auslober	Universitätsspital Zürich, Direktion Immobilien und Betrieb
Publikation:	simap
Verfahrensbegleitung	arc Consulting

Ziele

Der BWA setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

- Machbarkeitsstudie wurde gemacht
- das Verfahren ist transparent und fair geregelt
- richtige Anwendung der Zwei-Couvert Methode
- mündliche Präsentation
- das Bewertungsgremium ist angemessen zusammengesetzt

Mängel des Verfahrens

- die Ordnung 144 für Planerwahlverfahren (Ausgabe 2022) des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins SIA dient nur ergänzend und nachrangig
- Machbarskeitsstudie liegt in der Präqualifikation nicht vor
- der Umfang der einzureichenden Unterlagen (4-A0) ist zu hoch für den Zugang der Aufgabe eines Planerwahlverfahrens
- die angewendete Bandbreite der Notenskala des Preiskriteriums ist mit 75% sehr eng gefasst und bevorteilt den günstigsten Anbieter ggf sehr stark

Beurteilung des BWA – Zürich

Das Universitätsspital Zürich (USZ) hat den Trakt WEST nach über 70 Jahren intensiver Nutzung aufgrund seines schlechten Zustands zur umfassenden Instandsetzung vorgesehen. Ziel ist es, das Gebäude gemäß den aktuellen Bauvorschriften und Anforderungen der Bewilligungsbehörden für die zukünftige Nutzung umzubauen. Neben der gesamten Haustechnik wird es nicht unerhebliche Eingriffe in den Grundrissen (Büronutzung, Restauration auf dem Dach etc.) geben. Die Zielkosten liegen bei 79 Mio inkl. MwSt ohne Honorare. Es sollen 5 GP Teams zum Verfahren ausgewählt werden.

Der Auslober wählt für diese sehr komplexe Aufgabe mit einer doch erheblichen Eingriffstiefe und Gestaltungsspielraum ein Planerwahlverfahren. Die geforderten Unterlagen der verschiedenen Zugänge zur Aufgabe von max. 4 A0 Plänen verdeutlichen dies. Aus Sicht des BWA Zürich wäre für diese Aufgabe ein Studienauftrag das richtige Verfahren gewesen. Da das Verfahren aber sonst sehr gut ausgearbeitet ist, bewertet der BWA-Zürich mit einem orangen Smiley.